



# Gemeinde Grosselfingen



## Nachrichtenblatt der Gemeinde Grosselfingen vom 13.05.2022

### Neuer Bürgerservice in Grosselfingen

#### Das Online-Rathaus

Als moderner Dienstleister stellt die Gemeinde Grosselfingen künftig viele Dienstleistungen online zur Verfügung.

#### Nicht der Bürger, sondern die Daten müssen laufen ... ... vom Sofa ins Rathaus

Das Online-Rathaus ermöglicht Ihnen, Behördenangelegenheiten unabhängig von den Öffnungszeiten zu erledigen und erspart Ihnen Wartezeiten und Wege.

Viele Angebote können bereits komplett digital (teilweise ist ein Servicekonto beim Serviceportal Baden-Württemberg erforderlich) wahrgenommen werden. Alternativ können die Formulare online ausgefüllt, ausgedruckt, unterschrieben und per Post oder Fax an das zuständige Amt geschickt werden.

Zudem arbeiten wir daran, dass eventuell anfallende Gebühren sicher mit verschiedenen Zahlverfahren bezahlt werden können:

- PayPal
- PAYONE (Kreditkartenzahlung)
- giropay / paydirekt mit Zahlungsbestätigung

Das Online-Rathaus wird schrittweise erweitert und um weitere Dienstleistungen ergänzt.

Aufgrund bestehender Rechtsvorschriften können wir Ihnen den Weg zum Rathaus nicht in allen Fällen ersparen.

#### Klicken Sie doch mal rein.

#### Hinweis:

Bei Online-Services **mit Online-Ausweisfunktion** wird ein elektronischer Personalausweis oder ein elektronischer Aufenthaltstitel und ein Kartenlesegerät bzw. die kostenfreie AusweisApp2 benötigt.

Informationen hierzu finden Sie unter:

[www.personalausweisportal.de](http://www.personalausweisportal.de) und [www.ausweisapp.bund.de](http://www.ausweisapp.bund.de)





### Feuerwehr und Rettungsleitstelle Zollernalb

Feuerwehr, Notarzt, Notfall: **112**  
Polizei: **110**  
Polizei Bisingen: **07476/94 33-0**  
Krankentransport: **19 222**

Giftzentrale Freiburg: Tel. (0761) 1 92 40, [www.giftberatung.de](http://www.giftberatung.de)

### Ärztliche Bereitschaftsdienste

#### Telefon 116 117

**In ganz Deutschland gilt die Tel-Nr. 116 117 für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst. Ohne Vorwahl und kostenlos.**

Wenn die Arztpraxen zu sind, helfen Ihnen die Ärzte des ärztlichen Bereitschaftsdienstes. Der Notdienst ist außerhalb der Sprechzeiten von Montag bis Freitag, in der Nacht, an den Wochenenden und an den Feiertagen über die Rufnummer 116117 erreichbar.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen steht Ihnen in ganz Deutschland zur Verfügung. Der Anruf ist kostenlos.

**Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen lauten an Wochenenden und Feiertagen von 08:00 Uhr - 22:00 Uhr.** Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die 116 117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zuhause aufsucht.

**Unter der Woche** ab 19.00 Uhr werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht.

### Fachärztlicher Notdienst

**Gynäkologischer** Notdienst und Geburtshilfe:  
Balingen - über die Kreisklinik: 07433/9092-0

**HNO-ärztlicher Notfalldienst** an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis am Universitätsklinikum Tübingen – HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen

#### Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 – 20 Uhr.  
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

#### **Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**

Der Bereitschaftsdienst dauert von Samstag 8.00 bis Montag 8.00 Uhr. An Feiertagen und Brückentagen dauert der Dienst von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages.

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Zollernalbkreis an den Wochenenden und an den Feiertagen ist unter folgender einheitlicher Notdienst-Nummer erreichbar:  
**01805/911 690** (0,14 €/min)

## **Tierärztlicher Notdienst**

Die Telefonnummer des jeweiligen tierärztlichen Notdienstes erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Tierarztes.

## **Apotheken Notdienst**

### **www.aponet.de**

kostenfreie Rufnummer Festnetz: 0800 00 22 8 33

Rufnummer für Mobiltelefone (Kosten max. 69ct/Min): 22 8 33

Der Apothekennotdienst gilt außerhalb der üblichen Öffnungszeiten und zwar werktags von 18.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages, samstags von 12.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages, sonntags sowie an Feiertagen von 8.30 bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.

## **Seelsorge / Pflegedienste**

### **Kinder- und Jugendtelefon des Kinderschutzbundes**

Tel. 0800 - 111 0 333

Die Nummer gegen Kummer - kostenlos und anonym

### **Ökumenische Telefon-Seelsorge - Tag und Nacht - kostenfrei**

Tel. (0 800) 111 0 111

Tel. (0 800) 111 0 222

### **Sozialstation St. Fidelis Bisingen-Haigerloch e.V.**

Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr

Telefon: 07474 /2636. Sprechzeiten finden nach telefonischer Vereinbarung statt.

Rufbereitschaft in dringenden pflegerischen Angelegenheiten Telefon: 0175/5222113

### **Betreuungsverein SKM Zollern**

SKM Zollern, Gutleuthausstraße 8, 72379 Hechingen

Montag bis Freitag 08:30 bis 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon: 07471/933240

## **Störungen**

### **Stromversorgung EnBW**

Telefon: 0800/3629-477

### **Wasserversorgung**

Raible Wassertechnik

Telefon: 07433/2701942

### **Kabelfernsehen**

Unitymedia GmbH

Tel. (0800) 88 88 112

Fax. (0800) 88 88 115

[https://kabel.vodafone.de/hilfe\\_und\\_service/stoerungshilfe](https://kabel.vodafone.de/hilfe_und_service/stoerungshilfe)

### **zollernalb-data GmbH**

Tel. (07433) 9989 5899

Fax: (07433) 9989 585898

[service@zollernalbdata.de](mailto:service@zollernalbdata.de)



## Nachrichtenblatt

Das nächste Nachrichtenblatt erscheint am Freitag, den 20. Mai 2022.

Redaktionsschluss ist Mittwoch, der 18.05.2022 um 15:00 Uhr. Später eingehende Meldungen werden nicht mehr berücksichtigt.

### Geänderte Öffnungszeiten des Rathauses

|   |                     |
|---|---------------------|
| Montag bis Mittwoch, Freitag                      | 07:45 bis 11:15 Uhr |
| Mittwochnachmittag<br>und nach Terminvereinbarung | 15:00 bis 18:00 Uhr |

Ihre Gemeindeverwaltung

**Bitte beachten Sie die weiterhin geltende Maskenpflicht im Rathaus.**

### Zahlungstermin für Grund- und Gewerbesteuer

Die zweite Rate für die Grundsteuer und die zweite Vorauszahlungsrate für die Gewerbesteuer sind am **15. Mai 2022** zur Zahlung fällig. Soweit uns keine SEPA-Lastschriftmandate zum Einzug der Forderungen vorliegen, bitten wir die Zahlungspflichtigen den Termin zu beachten.

Ihr Steueramt

### Die Gemeinde prüft die Gräber auf Standsicherheit

Nach dem Ende der Frostperiode ist auf Grund der Unfallverhütungsvorschriften für Friedhöfe an den Grabsteinen die Standsicherheit zu prüfen. Die Gemeinde ist verpflichtet, jedes Jahr diese Kontrollen vorzunehmen, um die Gefahren durch umstürzende, schadhafte Grabsteine und damit zum Schutz der Friedhofsbesucher und der Grabnutzungsberechtigten wegen entstehender Haftungsfragen vorzubeugen. Friedhöfe sind öffentlich zugängliche Orte, für die von den Gemeinden die Verkehrssicherheit gewährleistet sein muss. Mit den jährlichen Grabsteinüberprüfungen erfüllt die Gemeinde diese Pflicht.

Wir bitten darum, dass die Grabnutzungsberechtigten ihre Grabsteine kontrollieren und durch einen Steinmetzbetrieb fachgerecht befestigen lassen, soweit die Standsicherheit gefährdet ist. Dies sollte innerhalb der nächsten vier Wochen geschehen. Die erforderlichen Maßnahmen sollten bis **26. Juni 2022** erledigt sein. Anschließend werden die Grabsteine durch Beauftragte der Gemeindeverwaltung überprüft und im Falle eines Mangels mit einem entsprechenden Aufkleber gekennzeichnet oder die Grabnutzungsberechtigten werden von der Gemeindeverwaltung benachrichtigt.



## Fundamt

Das Fundbüro informiert:

### Fundsachen

Auf dem Fundbüro wurden im Laufe des Jahres folgende Gegenstände abgegeben und noch nicht von ihren Besitzern abgeholt:

- Schlüsselbund mit zwei kleinen Schlüsseln (evtl. für Fahrradschloss)
- Schlüsselbund mit Stempelchip und Garagentoröffner
- ein grauer Rucksack
- ein Schlüsselbund mit Autoschlüssel und Chip
- ein Türöffner- und/oder Stempelchip an Schlüsselband
- diverse Hausschlüssel
- ein Autoschlüssel mit Anhänger
- ein Headset
- Mobiltelefon und Smartphones
- ein Roller (Cityroller)
- 1 Regenschirm
- F
- 1 Fahrradhelm
- 1 Armbanduhr
- 1 Garagenöffner

Die Verlierer können sich im Bürgerbüro melden.

## Öffentliche Bekanntmachung



### Einladung zur Sitzung des gemeinsamen Ausschusses der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bisingen/Grosselfingen am Donnerstag, 19.Mai 2022

Am Donnerstag, den 19. Mai 2022 findet um 18.00 Uhr im großen Saal der Hohenzollernhalle Bisingen eine öffentliche Sitzung des gemeinsamen Ausschusses der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bisingen/Grosselfingen statt.

Die Tagesordnung sieht die Behandlung folgender Themen vor:

1. Flächennutzungsplan-Änderung  
Vergabe des Planungsauftrags
2. Flächennutzungsplan-Änderung  
Übertragung der Erfüllungsaufgabe "vorbereitende Bauleitplanung" auf den Bürgermeister der erfüllenden Gemeinde
3. Anfragen und Bekanntgaben

Die Bevölkerung ist zur Sitzung des gemeinsamen Ausschusses der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bisingen/Grosselfingen herzlich eingeladen. Unter [www.bisingen.de](http://www.bisingen.de) finden Sie auch die Einladung samt den öffentlichen Sitzungsvorlagen.

gez. Roman Waizenegger  
Bürgermeister

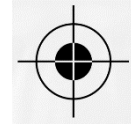
## Termine



Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten

### Schützenverein Grosselfingen 1909e.V.

13.05.2022 Training ab 18:00 Uhr  
15.05.2022 Frühschoppen 10:00 bis 12:00 Uhr



### Freiwillige Feuerwehr Grosselfingen

28.05.2022 Hauptversammlung



### Jugendfeuerwehr Grosselfingen

23.05.2022 Übungsdienst  
20.06.2022 Übungsdienst



## Abfallkalender

### Abfuhr Restmüll- und Biotonne und Abfuhr Restmüll-Tonne 1100 l

Montag, 23. Mai 2022

### Gelber Sack

Freitag, 20. Mai 2022

### Grünabfall-Abfuhr

*Kostenlose Annahme von Hecken- und Strauchschnitt bis 2m<sup>2</sup> ganzjährig auf den Deponien Albstadt, Balingen und Hechingen.*

### Kühlgeräte und Bildschirmgeräte (Monitore, Fernseher) bis max. 50 Kg

Donnerstag, den 19. Mai 2022

Es werden nur angemeldete Geräte mitgenommen.

*Kühlgeräte, Fernseher und Monitore können Sie zu den normalen Öffnungszeiten auf der Kreismülldeponie Hechingen abgeben.*

### Schadstoffsammlung

Samstag, 14. Mai 2022

Wertstoffzentrum Bisingen von 09:00 bis 12:00 Uhr

### Öffnungszeiten Wertstoffzentrum Bisingen, Hechinger Straße 79

Donnerstag 16:00 bis 18:00 Uhr

Freitag 13:00 bis 17:00 Uhr

Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr

**Treten Probleme bei der Müllentleerung auf oder haben Sie sonstige Fragen in Sachen Müllabfuhr, dann wenden Sie sich direkt an die Abfallberatung beim Landratsamt Zollernalbkreis, Telefon 07433/92-1381 oder 92-1371.**



## Informationen zu COVID-19 im Zollernalbkreis



|  |  |
|--|--|
| <b>SARS-CoV-2 Fälle</b>                  | Stand 11.05.2022, 15.45 Uhr  |
| Gesamtzahl der bestätigten Corona-Fälle: | 64.500   |
| Aktuell Infizierte:                      | 1.691<br>In Grosselfingen gibt es aktuell 23 Infizierte.   |
| Genesene Patienten:                      | 62.611 *   |
| Todesfälle                               | 198 *<br>* davon 46 "mit" SARS-CoV-2 verstorben<br>Der Zollernalbkreis unterscheidet zwischen Todesfälle, die „an/in Verbindung“ (veröffentlichte Todesfälle) und „mit“ COVID-19 gestorben sind. Todesursächlich war bei letzteren Fällen nicht die SARS-CoV-2 Infektion. Deshalb wird diese Gruppe formal bei den Genesenen aufgeführt. |
| Inzidenz/Neuinfektionen                  | 439.8 / 100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen   |

|   |   |
|---|---|
| <b>Zollernalb-Klinikum</b>  | Stand 09.05.2022, 10:00 Uhr   |
| Patienten mit gesicherter COVID-19-Diagnose, die im Zollernalb-Klinikum behandelt werden: | 14<br>2 auf der Intensivstation davon 1 beatmet<br>Aufgrund des deutlich rückläufigen Pandemiegeschehens und den aktuell sinkenden COVID-Patientenzahlen im Krankenhaus veröffentlicht das Zollernalb Klinikum seit dem 5. Mai 2022 noch einmal wöchentlich die COVID-Belegungszahlen. Diese finden Sie immer montags auf dem Dashboard.<br>Seit dem 14.07.2020 werden nur noch die Fälle veröffentlicht, bei denen eine gesicherte Diagnose gegeben ist. |

|                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| <b>Impfquote im Zollernalbkreis*</b> |   |
|                                      | Stand 09.05.2022, Quelle Sozialministerium  |
| Anteil mind. 1 x geimpft             | 64,9 %  |
| Anteil Vollimmunisierungen:          | 65,5 %  |
| Anteil mit Auffrischimpfung:         | 39,3 %  |
|                                      | Die Impfzahlen der niedergelassenen Ärzte werden täglich von der Kassenärztlichen Vereinigung bereitgestellt.<br>Die Impfquote des Landkreises wird wöchentlich durch das Sozialministerium veröffentlicht. Dort fließen die Zahlen der Mobilien Impfteams, Pop-Up-Impfzentren, privaten Anbieter und niedergelassenen Ärzte ein.<br>Das Kreisimpfzentrum in Meßstetten wurde zum 30.9. planmäßig geschlossen. Bis dato durchgeführte Impfungen:<br><b>Kreisimpfzentrum &amp; Impfteams: 112.055</b><br>Stand: 1.10.2021, 13:07 Uhr |

Quelle: [www.zollernalbkreis.de](http://www.zollernalbkreis.de)

Ausführliche Informationen zum neuartigen Coronavirus (SARS-CoV-2) und zum Impfen im Zollernalbkreis erhalten Sie auf den Internetseiten des Landratsamtes Zollernalbkreis.

[www.zollernalbkreis.de](http://www.zollernalbkreis.de)



Das Landratsamt Zollernalbkreis informiert:

## **Felderbegehung und Beratung im ökologischen Landbau**

**Betrieb Sülzle, Rosenfeld am 24.05.2022 um 17:00 Uhr**

Das Landwirtschaftsamt Balingen veranstaltet im Rahmen der Arbeitskreises Ökolandbau im Zollernalbkreis, eine Felderbegehung mit Erhard Gapp von der Demeterberatung Ulm. Dieser wird die Bestände des Betriebsleiters Michael Sülzle zusammen mit den Landwirt\*innen besprechen und steht für alle Fragen rund um den ökologischen Landbau zur Verfügung.

Die Felderbegehung findet am Dienstag, den 24.05.2022 um 17:00 Uhr auf dem Sülzlehof in Rosenfeld, Lerchenäcker 1, statt.

Hierzu sind alle Landwirt\*innen, die sich für den ökologischen Landbau interessieren, eingeladen.



*Bild: Michel Sülze, Dinkelbestand*



## Online-Vortrag Photovoltaik und Batteriespeicher: mit der Sonne zu mehr Unabhängigkeit

**Dienstag, 17. Mai 2022 | 18 - 19:30 Uhr | Online-Event | Eintritt: kostenlos**

Eine Photovoltaikanlage auf dem Dach und eine Batterie im Keller - diese Idee reizt viele, denn durch Solarspeicher ist die Nutzung von Solarstrom flexibel. Hausbesitzer können die Energie der Solaranlage dann jederzeit einsetzen, selbst wenn die Sonne gerade nicht scheint, und sich dadurch ein Stück weit unabhängig von den Preiserhöhungen der Stromversorger machen. Eigentümer bislang ungenutzter Dächer erhalten in diesem Vortrag unabhängige Informationen und Antworten auf die wichtigsten Fragen rund um die Erzeugung, Nutzung und Speicherung von Strom aus Photovoltaik, der Errichtung und Installation einer PV-Anlage sowie zur Pacht oder zum Kauf dieser Sonnenkraftwerke.



Eine Anmeldung ist unter [www.energieagentur-zollernalb.de](http://www.energieagentur-zollernalb.de) erforderlich. Der Vortrag richtet sich vor allem an Ein- und Zweifamilienhausbesitzer. Weitergehende Fragen beantwortet die Energieagentur Zollernalb gGmbH unter Tel.: 07433/92-1385.

### Christian Beck ist neuer Leiter des Forstamts im Zollernalbkreis

**Zum 1. Mai 2022 übernimmt Christian Beck (46) die Leitung des Forstamts am Landratsamt Zollernalbkreis. Bereits seit 2016 ist er dort als Leiter des Forstbereichs Balingen tätig.**



Nach seinem Studium der Forstwissenschaften an der Albert-Ludwig-Universität in Freiburg begann sein beruflicher Werdegang im Jahr 2004 als forstlicher Angestellter in Göppingen. Nach einer anschließenden Tätigkeit als Holzeinkäufer arbeitete er beim Landesbetrieb Hessen Forst, von wo aus er 2010 zur Holverkaufsstelle im Landkreis Calw wechselte. Von 2012 bis 2016 war er schließlich als Referent für Forstpolitik beim Ministerium für Ländlichen Raum (ForstBW) tätig, bis er beim Landratsamt Zollernalbkreis anfang. Vom Ministerium für Ländlichen Raum wurde Beck nun in das neue Amt berufen.

Seine bisherige Tätigkeit umfasste die forsttechnische Betriebsleitung für elf kommunale Forstbetriebe mit rund 5.200 Hektar sowie für über 20 Forstbetriebe mit rund 200 Hektar von Kirchen und Stiftungen. Des Weiteren war er für die Beratung und Betreuung von mehreren tausend Privatwaldbesitzenden und die hoheitliche Überwachung von Staatswald und Großprivatwald mit eigener Forstverwaltung zuständig. „Als angehender Forstamtsleiter liegt mir besonders die Anpassung der Wälder an den Klimawandel im Kommunalwald und besonders im Privatwald am Herzen“, erläutert Christian Beck. Derzeit stehen die Vorbereitungen für die Gartenschau 2023 an, bei der sich das Forstamt des Zollernalbkreises mit einem eigenen Stand präsentieren wird.

Mit einem Waldanteil von mehr als 40 % gehört der Zollernalbkreis zu den überdurchschnittlich bewaldeten Gebieten Baden-Württemberg. „Unseren artenreichen Wald gilt es zu erhalten und nachhaltig weiterzuentwickeln. Das ist nicht nur im Blick auf die Klimaanpassung eine große Verantwortung für unser verjüngtes, starkes Team in der Forstverwaltung“, so Landrat Günther-Martin Pauli.

Das Regierungspräsidium Tübingen informiert:

## **L 391, Grundhafte Sanierung zwischen Grosselfingen und Rangendingen**

Abschließende Markierungsarbeiten ab Montag, 16. Mai 2022

Im vergangenen Jahr hat das Regierungspräsidium Tübingen die L 391 zwischen Grosselfingen und Rangendingen auf rund zwei Kilometer Länge ausgebaut und die Fahrbahndecke vom nördlichen Ausbauende bis nach Rangendingen erneuert. Ab Montag, 16. bis Freitag, 20. Mai 2022 wird auf dem gesamten Streckenabschnitt die Endmarkierung aufgebracht.

Aufgrund arbeitsschutzrechtlicher Vorgaben ist eine Vollsperrung der Landesstraße während der Arbeiten erforderlich. Die Sperrung beginnt von Grosselfingen kommend, rund 300 Meter vor der Einmündung nach Weilheim, K 7164, und endet an dem Ortsweganschluss "Zur Kreuzwiese" in Rangendingen. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt wird am Montag, 16. Mai 2022 der Einmündungsbereich L 391/K 7164 markiert. Ab Dienstag, 17. Mai 2022 ist geplant die Einmündung der K 7164 und die Verbindung Grosselfingen - Weilheim wieder für den Verkehr freizugeben. Der Bereich von der K 7164 bis nach Rangendingen bleibt bis zum Abschluss der Arbeiten gesperrt.

### **Verkehrsführung**

Für den Verkehr von Rangendingen nach Grosselfingen erfolgt die Einrichtung einer Umleitung über die L 410 bis zur B 27 Anschlussstelle Hechingen-Nord und von dort über die B 27 Anschlussstelle Bisingen weiter nach Grosselfingen. Die Gegenrichtung wird über die B 27 Anschlussstelle Bisingen bis zur B 27 Anschlussstelle Hechingen-Süd geleitet und von dort über Hechingen, K 7107, zur L 410 geführt.

Informationen zu den Sperrungen und zu den Umleitungen können jeweils unter [www.verkehrsinfo-bw.de](http://www.verkehrsinfo-bw.de) abgerufen werden.





## Unsere Umwelt – nachhaltig erleben

Eine Buchausstellung des Regierungspräsidiums Tübingen - Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen

Die Ausstellung ist vom 17. Mai bis 25. Juni 2022 in der Stadtbücherei Mössingen zu sehen

Fragen zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit werden immer wichtiger. Und damit auch die Überlegungen, was man im privaten Umfeld für die Umwelt tun kann.

Erste Empfehlungen und Ermunterung zum ökologischen Handeln bieten die ausgewählten Sach- und Kinderbücher, die in der Ausstellung des Regierungspräsidiums Tübingen – Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen gezeigt werden. Gleichzeitig geben sie handfeste und seriöse Unterstützung für einen ressourcenschonenden Umgang mit unserer Umwelt und Ratschläge, wie man seine Gewohnheiten überprüfen und verändern kann.

Daneben werden großformatige Bildbände ausgestellt, die die außergewöhnliche und gleichzeitig fragile Schönheit der Erde zeigen.

Interessierte können die Ausstellung vom 17. Mai bis zum 25. Juni 2022 in der Stadtbücherei Mössingen zu den üblichen Öffnungszeiten besuchen.

Der genaue Terminplan mit den Stationen der Ausstellung ist bei „Aktuelles“ unter der Adresse [www.rt.fachstelle.bib-bw.de](http://www.rt.fachstelle.bib-bw.de) zu finden.



© Titelgrafik: Grüner leben annehmen - Was jeder für Klima und Umwelt tun kann. Mit freundlicher Genehmigung von „Stiftung Warentest“

**BUCHAUSSTELLUNG**

**UNSERE UMWELT** **STADTBÜCHEREI MÖSSINGEN**

**NACHHALTIG ERLEBEN** **17.05. - 25.06.2022**

Eine Buchausstellung des Regierungspräsidiums Tübingen,  
Referat 23 - Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen



## **Beginn der Beweidung an der Donau bei Hundersingen und Binzwangen**

Informationsveranstaltung des Regierungspräsidiums Tübingen zum Beweidungsprojekt an der Donau fand am 29. April 2022 statt

**Rund 40 Bürgerinnen und Bürger informierten sich am 29. April vor Ort über das Beweidungsprojekt an der Donau unterhalb der Heuneburg. Anlässlich des Weideauftriebs der Schafe und Esel erläuterten die Mitarbeiter des Regierungspräsidiums Tübingen zusammen mit dem Schäfer die Ziele und Auswirkungen der Beweidung aus Sicht des Naturschutzes.**

Zum Auftakt der Weidesaison wurden neun Esel von Schäfer Stefan Fauser auf die Weide gebracht. Die Esel fühlen sich augenscheinlich auf den kiesigen Flächen neben dem Aussichtshügel auf Anhieb wohl. Hier wälzen sie sich, lagern gerne und können etwa vom Aussichtshügel aus gut beobachtet werden.

Die Beweidung durch die Esel und die über 200 Schafe, die in den nächsten Wochen folgen werden, hat vielfältige positive Auswirkungen auf Natur und Landschaft an der Donau, wie der Gebietsreferent des Regierungspräsidiums Tübingen, Carsten Wagner, erläuterte. Darauf weisen auch die neuen Informationstafeln im Gebiet hin. Die Tiere halten die Magerwiesen offen und schaffen eine wilde Weidelandschaft, wie sie früher weit verbreitet war. Hier finden Insekten, Wasser- und Wiesenvögel wie beispielsweise der Flussregenpfeifer beste Lebensbedingungen. Die Weidetiere sorgen dafür, dass die Ufer gehölzfrei bleiben und der Fluss seine Dynamik behält. Dadurch entstehen immer neue Kiesinseln als Brutflächen für den kleinen Charaktervogel der naturnahen Donau. Aktuell haben erste Paare bereits mit der Brut begonnen.

Für Spaziergängerinnen und Spaziergänger bleibt in der Weidelandschaft der weite Blick auf die Landschaft erhalten und sie gewinnt mit den Tieren einen weiteren Reiz. Da die Weide in der Zeit von März bis Oktober, wenn die Tiere auf der Weide sind, für Besucher gesperrt ist, wurde eine neue Wegführung eingerichtet und ein neuer Parkplatz direkt an der Verbindungsstraße von Hundersingen nach Binzwangen angelegt. Von hier können sie zu Fuß oder mit dem Rad weiterhin an den Aussichtspunkt an der Donau gelangen oder – nach einem kleinen Umweg um den Zaun, an den Uferpfad entlang der Donau Richtung Binzwangen.

Die Wegführung ist auf den Informationstafeln an allen Zugängen zur Weide dargestellt. Die Tafeln weisen auch auf die Regeln für Besucher in dem Gebiet hin, insbesondere Tiere nicht zu füttern und Hunde anzuleinen.

Diese Regeln sollten unbedingt eingehalten werden, wie Schäfer Stefan Fauser betonte, denn das Füttern könne der Tiergesundheit schaden und dazu führen, dass sich die Tiere gegenüber den Menschen zudringlich verhalten. Nicht angeleinte Hunde könnten auf die Weide gelangen, mit nicht vorhersehbaren Folgen für Hund oder Weidetiere. Erst recht fürchtet der Schäfer weitere Beschädigungen am Zaun, wie sie in der Vergangenheit vorgekommen sind.

Referatsleiter Stefan Schwab stellte in Aussicht, dass zur Vorsorge in den nächsten Wochen verstärkt Ranger vor Ort sein werden. Er freute sich über das große Interesse an dem Projekt. Die Diskussion habe auch bestätigt, dass das Projekt insgesamt in der Region positiv aufgenommen werde.

### **Hintergrundinformation:**

Das Regierungspräsidium Tübingen hat im Rahmen des Integrierten Donauprogramms sowie zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in den Jahren 2009 bis 2011 das Renaturierungsvorhaben „Donausanierung zwischen Hundersingen und Binzwangen“ realisiert. Dabei wurde zwischen Hundersingen und Ertingen-Binzwangen auf einer Länge von rund 2,7 Kilometer die Donau durch Ausleitung in ein neues Flussbett saniert. Mittels Geländeabtrag wurde ein neues Gewässerbett geschaffen, das sich vom Hochwasser noch

überformt. Die Talauwe wird der natürlichen Sukzession und der morphologischen Selbstentwicklung überlassen.

Ziele sind die Revitalisierung der Flussaue, die Regeneration der Flusslandschaft, Reaktivierung der Hochwasserretention, Schaffung eines neuen, vielgestaltigen Flussbettes statt des bisher begradigten Flusslaufes. Die Donau hat mit dieser Renaturierung wieder Platz bekommen ihre eigene Dynamik zu entfalten. Dabei ist eine natürliche Flusslandschaft entstanden, die sich mit ständig verlagernden Kiesbänken und Uferabbrüchen in immer neuer Gestalt präsentiert. Die Prozesse von Abtragung und Ablagerung von Kiesinseln lassen sich vor Ort erkennen. Sie führen dazu, dass sich Flächen mit frühen Sukzessionsstadien im Bereich der Donau erhalten.

Auf den Kiesflächen beidseits des Flusses haben sich artenreiche Magerrasen entwickelt. Sie sind noch weitgehend baumfrei. Die offene, weithin überschaubare Landschaft ist attraktiv für Erholungssuchende. Auch viele Vogelarten wie Wasservögel, Flussregenpfeifer, Feldlerchen zieht es hier her. Sie fühlen sich seither im Wasser oder am Boden sicherer, da sie ihre Feinde besser wahrnehmen können.

Um diese offene Flusslandschaft mit ihren charakteristischen Lebensräumen und seltenen Arten zu erhalten, wird an der Donau eine großräumige Weidelandschaft entwickelt. Die Weidetiere sind in vielfältiger Hinsicht förderlich für die Naturschutzziele im Gebiet. Sie halten nicht nur das Gras kurz, sie sorgen auch dafür, dass die Ufer gehölzfrei bleiben und ihre Dynamik behalten. So entstehen immer neue Kiesinseln als Brutflächen für den Flussregenpfeifer. Zudem bereichern Tritt und Verbiss durch die Weidetiere die Struktur und damit auch die Artenvielfalt der Magerrasen.



Informationsveranstaltung am 29.04.2022  
Foto: Judith Engelke





Esel auf der Weide links und rechts der Donau  
Foto: Judith Engelke

**Land Baden-Württemberg**



Das Landesgesundheitsamt informiert:

**7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz BW: 2,9**

**Mit Covid-19-Patienten belegte Intensivbetten BW: 121 / 5,4 %**

LGA Stand: 11.05.2022, 16:00 Uhr

**Fragen und Antworten zum Thema Corona finden Sie unter:**

<https://www.baden-wuerttemberg.de/en/service/aktuelle-infos-zu-corona/fag-corona-verordnung/>

oder

<https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/NCOV2019/gesamt.html>

### **Hotline für Flüchtende aus der Ukraine**

Neben dem Informationsangebot auf der Webseite des Ministeriums, insbesondere mit wichtigen Fragen (FAQ) zu Flüchtenden aus der Ukraine hat das Ministerium der Justiz und für Migration auch eine telefonische Hotline eingerichtet. Diese ist mit russisch und ukrainisch sprechenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern besetzt, werktäglich zwischen 8:30 und 17:00 Uhr, unter der Rufnummer 0800 70 22 500 erreichbar.



## Warnung vor den Eichenprozessionsspinnern



**Vorsicht vor Brennhaaren von Eichenprozessionsspinnern beim Waldspaziergang oder Waldarbeiten. Alte Nester sollten in keinem Fall angefasst oder selbständig entfernt werden. Die Gefahr durch Brennhaare von Eichenprozessionsspinnern ist zur Zeit des Raupenfraßes am höchsten.**

„Die Eichenwälder im Land sind gerade grün geworden, da werden sie in manchen Regionen des Landes schon wieder kahl. Ursache hierfür sind die gefräßigen Raupen des Eichenprozessionsspinners. Die stark behaarten Raupen des Eichenprozessionsspinners können für Menschen, die allergisch reagieren, weitreichende Gesundheitsfolgen haben. Wer sich in der Nähe von befallenen Eichen aufhält oder arbeitet, sollte daher äußerste Vorsicht walten lassen.“, sagte der Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Peter Hauk, am Montag, 9. Mai 2022 in Stuttgart.

Die winzigen Mikrohaare des Eichenprozessionsspinners (EPS) können Hautreizungen und Allergien bis hin zu asthmaartigen Symptomen auslösen. Der Kontakt mit diesen Raupen, die bis Mitte Juli auftreten oder mit den zurückbleibenden Häutungsresten, die noch Monate später im Wald zu finden sind, sollte daher unbedingt vermieden werden. Bei körperlichen Beschwerden nach einem Kontakt rät der Minister, einen Arzt aufzusuchen.

„Das Vorkommen der Raupen ist unbedingt den Forstdienststellen oder den Bürgermeisterämtern mitzuteilen, damit gegebenenfalls entsprechende Maßnahmen ergriffen werden können. In besonders schwierigen Fällen müssen die Raupen von fachkundigen Spezialisten reguliert werden. Vor Selbsthilfe, zum Beispiel in Hausgärten, ist nur zu warnen“, betonte Minister Hauk. Er wies darauf hin, dass in besonders betroffenen Waldbereichen die Raupen zum Schutz der Menschen und zum Erhalt der Wälder im Mai reguliert würden.

### **Was macht den Eichenprozessionsspinner für den Menschen gefährlich?**

Der Nachfalter selbst ist harmlos. Während der Entwicklung der Raupen, bilden diese neben ihren langen feinen Härchen winzige, kaum erkennbare Brennhaare als Fressschutz aus, die das Nesselgift Thaumetopoein enthalten. Dies kann bei Menschen und Tieren Reaktionen auslösen „Die Haare der Raupe, die 0,1 bis 0,3 Millimeter lang sind, sind mit Widerhaken versehen, die eine schmerzhaft Entzündung der Haut und Schleimhäute auslösen können. Die Reaktionen können auch erst etliche Stunden nach der Berührung entstehen. Bitte achten Sie in den Wäldern auf entsprechende Warnhinweise und bleiben Sie möglichst auf den Wegen“, erklärte Minister Hauk.

## Was tun beim Fund eines Eichenprozessionsspinner-Nestes?

Sollten Sie im Wald oder auf dem eigenen Grundstück ein Eichenprozessionsspinner-Nest entdecken, halten Sie unbedingt genügend Abstand und berühren Sie auf keinen Fall das Gespinst-Nest, auch nicht, wenn es schon alt ist. Sensibilisieren Sie unbedingt ihre Kinder, denn die interessant aussehenden Nester animieren oft zum Spielen. Ein Eichenprozessionsspinner-Nest an öffentlichen beziehungsweise stark frequentierten Plätzen sollten Sie der örtlichen Gemeinde melden. Dann wird entschieden, ob eine Entfernung durch Fachkräfte notwendig ist. Wichtig ist zudem, dass Haustiere, wie Hunde und Pferde möglichst keinen Kontakt mit den Nestern haben, denn auch hier gilt, ein erhöhtes gesundheitliches Risiko für die Tiere.

## Allgemeines



Die Hochschule Furtwangen informiert:

### So kann der digitale Wandel gelingen

#### Abschluss des Forschungsprojekts Digitaldialog 21 mit öffentlicher Ergebnispräsentation in Stuttgart

Die Digitalisierung ist in aller Munde, und auch, dass es überall noch Defizite gibt. Wo Ansatzpunkte sind, um den digitalen Wandel gelingen zu lassen, damit hat sich in den vergangenen drei Jahren das Forschungsprojekt Digitaldialog 21 beschäftigt. Es lädt nun ein zur Vorstellung der Ergebnisse aus dem Forschungsverbund. Das Projekt unter der Leitung von Prof. Dr. Stefan Selke ist an der Hochschule Furtwangen (HFU) angesiedelt. Die Abschlussveranstaltung am Donnerstag, 2. Juni, 10 – 16 Uhr im Hospitalhof in Stuttgart, Buchsenstraße 33, ist für alle Interessierten offen. Forschende der Hochschule der Medien, der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg sowie der HFU stellen dort ihre Ergebnisse aus allen Teilprojekten vor. Anmeldung bis zum 31. Mai unter <https://tinyurl.com/4u7fymnr> oder per E-Mail bei Andreas Scheibmaier, [sean@hs-furtwangen.de](mailto:sean@hs-furtwangen.de) an.

Werden durch die Digitalisierung bestimmte Bevölkerungsgruppen an den Rand gedrängt? Welche Erfahrungen, welche Ängste und Hoffnungen sind im Alltag der Menschen in Baden-Württemberg Triebfedern für die Befürwortung oder Ablehnung von neuen digitalen Angeboten? Wie muss Software künftig entwickelt werden, damit sie nicht an den Bedürfnissen ihrer echten Kundschaft vorbeigeht? Um dies und vieles mehr wird es bei der Veranstaltung am 2. Juni gehen.

#### Hintergrund

Ziel des Projektes Digitaldialog 21, das finanziert wird durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg (MWK) aus Mitteln der Landesdigitalisierungsstrategie digital@bw, ist gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern Baden-Württembergs ein Stimmungsbild zum digitalen Wandel zu erstellen. Auf dieser Basis werden Handlungsempfehlungen an die politischen Entscheidungsträger formuliert.

Weitere Infos und Ergebnisse zum Projekt Digitaldialog 21 unter <https://digitaldialog21.de>



# Digitalen Wandel gemeinsam gestalten

Ergebnisse des Forschungsverbundes Digitaldialog 21

Die Digitalisierung verändert unser Leben. Wie können wir sie proaktiv mitgestalten? Die Abschlussveranstaltung des Forschungsprojekts Digitaldialog 21 eröffnet Perspektiven.

Informationen & Anmeldung:

<https://digitaldialog21.de/einladung-zur-abschlussveranstaltung-digitaldialog21/>

**02. Juni 2022, Hospitalhof Stuttgart**



FORSCHUNGS  
VERBUND



digital@bw

**DD//21**



HfL Ludwigsberg  
University of Education



Programm - siehe Rückseite





# Programm

- 10:00 Uhr **Begrüßung**
- 10:20 Uhr **Ergebnisse des Forschungsprojekts Digitaldialog 21**
- Prof. Dr. Petra Grimm & Prof. Dr. Michael Müller (HdM):  
*Werte, Ängste, Hoffnungen – Das Erleben der Digitalisierung in der erzählten Alltagswelt*
- Dr. Gen Eickers (PHL):  
*Ethische Aspekte der Digitalisierung: Marginalisierung und Kompetenzerwerb*
- Prof. Dr. Stefan Selke (HFU):  
*Bürgerdialoge zum digitalen Wandel im ländlichen Raum*
- Prof. Dr. Stefanie Betz & Dominic Lammert, M.Sc. (HFU):  
*Softwareentwickler:innen im Wandel: Rollenverständnis und Nachhaltigkeitsbewusstsein*
- 12:15 Uhr **Zusammenführung der Ergebnisse & Diskussion im Plenum**
- 12:30 Uhr **Mittagspause** – Ausstellung der Projektergebnisse im Foyer
- 13:30 Uhr **Workshops**
- Jan Doria, M.A. (HdM): *Sag´ mir, wie hast du´s mit dem Datenschutz? Ein medienethisches Tool zur Förderung der Privatheitskompetenz*
- Susanne Kuhnert, M.A. (HdM):  
*Märchen und Erzählungen in der Digitalen Ethik.*
- Jan Gruß, M.Sc. & Andreas Scheibmaier, M.A. (HFU):  
*Ein Schauspiel zum digitalen Wandel*
- Dominic Lammert, M.Sc. & Matthias Hauer, M.A. (HFU):  
*Ein partizipatives Werkzeug für mehr Nachhaltigkeit: das Sustainability Awareness Framework*
- 15:15 Uhr **Soundingboard – Ein Blick von außen auf das Projekt Digitaldialog 21**
- 15:45 Uhr **Ausblick und Danksagung**



Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg informiert:

## **Veranstaltungshinweis Arzt-Patienten-Forum zum Thema**

**Wie bitte? - Beeinträchtigungen des Hörens**

**Welche Prävention und Therapie gibt es bei Höreinschränkungen? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die VHS Hechingen in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW).**

Alles Gute.



Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

Das Hören stellt einen unserer 5 Sinne dar. Beeinträchtigungen des Hörens können zu massiven Einschränkungen im Alltag führen. Im Rahmen der Veranstaltung wird auf mögliche Störungen der Hörfunktion eingegangen. Abschließend werden verschiedene Möglichkeiten der Hörrehabilitation anhand von Beispielen aus dem Praxisalltag dargestellt.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, dem Referenten Fragen zu stellen.

**Termin: Montag, 16.05.2022, 20.00 – 22.00 Uhr**

**Veranstaltungsort: Hohenzollerisches Landesmuseum - Foyer Schlossplatz 5, 72379 Hechingen**

**Eintritt: Anmeldung unter: Tel. 07471/5188, vhs@vhs-hechingen.de oder [www.vhs-hechingen.de](http://www.vhs-hechingen.de)**

Der Referent ist PD Dr. med. Phillipp Gonser, Facharzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Hechingen

### **Alles Gute – Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg**

Die KVBW vertritt als Körperschaft des öffentlichen Rechts über 22.000 Mitglieder (Ärzte, Psychologische Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten) in Baden-Württemberg. Sie gestaltet und sichert die medizinische Versorgung für die gesetzlich Versicherten in Baden-Württemberg, schließt Verträge mit den gesetzlichen Krankenkassen, kümmert sich um die Fortbildung ihrer Mitglieder und die Abrechnung der Leistungen. Mehr unter [www.kvbawue.de](http://www.kvbawue.de)

### **Hinweis an die Redaktion:**

Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg, Albstadtweg 11, 70567 Stuttgart, Kai Sonntag, Tel: 0711/ 7875-3419, Fax: 0711/ 7875-3274, E-Mail: [pressereferat@kvbawue.de](mailto:pressereferat@kvbawue.de)

Weitere Informationen der KVBW finden Sie im Internet unter [www.kvbawue.de](http://www.kvbawue.de)

Das Zollernalb Klinikum gGmbH informiert:

## **Treffen der Grünen Damen und Herren des Zollernalb Klinikums**

In angenehmer Atmosphäre trafen sich die Grünen Damen und Herren des Zollernalb Klinikums Balingen in den Tagungsräumen des Hauses Bittenhalde in Messtetten-Tieringen zur ersten Sitzung des Jahres.

Zunächst berichtete die Einsatzleiterin Martina Strobel sowohl über aktuelle und erfolgreiche Veränderungen im Team der Grünen Damen und Herren, als auch im Zollernalb Klinikum. Hier wurde deutlich, dass Patienten einen großen Bedarf an Zuwendung und Aufmerksamkeit einfordern, um das auszusprechen was sie bewegt. Martina Strobel wies in diesem Zusammenhang daraufhin, dass der Einsatz der Grünen Damen und Herren große Wertschätzung durch Patienten, Mitarbeitenden und durch die Klinikleitung erfährt.



Über die wichtigsten zukunftsorientierten Themen informierte die Einsatzleiterin Barbara Mizdrak. Insbesondere betrifft das die öffentliche Ausschreibung neu zu vergebender Ehrenämter im Team der Grünen Damen und Herren, Öffentlichkeitsarbeit, Ehrungen langjähriger Grünen Damen und Herren, Generierung von Spenden und Fördergelder.

Nach gut zweistündiger Informationen an Sachthemen kam der persönliche Austausch zwischen den Grünen Damen und Herren nicht zu kurz. Das anschließende Kaffeekränzchen unterstützte des gesellige Beisammensein.

### **Zollernalb Klinikum gGmbH**

Tübinger Str. 30

72336 Balingen

Fon 07433 9092-2013

kommunikation@zollernalb-klinikum.de



Zukunft Altbau informiert:

### **Heizungstausch: So heizen Wärmepumpen optimal**

**Sparsam und klimafreundlich heizen mit der Wärmepumpe**

**Wichtig sind große Heizkörper, eine Gebäudehülle mit geringen Wärmeverlusten und ein hydraulischer Abgleich.**

**In Deutschland sollen künftig mehrere Millionen Wärmepumpen installiert werden – als klimafreundlicher Ersatz für Öl- und Gasheizungen. Damit der Wärmeerzeuger richtig funktioniert, müssen Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer beim Wechsel einiges bedenken. Sonst drohen hohe Stromkosten. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Wichtig sind insbesondere große Heizkörper oder Flächenheizungen und eine Gebäudehülle mit geringen Wärmeverlusten. Auch sollten Fachleute einen hydraulischen Abgleich der Heizungsanlage durchführen, damit die Wärme gleichmäßig auf alle Heizkörper verteilt**



**wird. Ist das Haus noch nicht fit genug für den alleinigen Betrieb einer Wärmepumpe, kann der bestehende fossile Kessel mit einer Wärmepumpe kombiniert werden. Sinnvoll ist das aber nur für eine Übergangszeit, bis das Gebäude energetisch saniert ist.**

Neutrale Informationen gibt es auch kostenfrei am Beratungstelefon von Zukunft Altbau unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an [beratungstelefon@zukunf-altbau.de](mailto:beratungstelefon@zukunf-altbau.de).

Wärmepumpen sind eine klimafreundliche und zukunftssichere Alternative zur Öl- und Gasheizung. Sie nutzen Erdwärme, Grundwasser oder Umgebungsluft als Wärmequelle. Mit Hilfe von Strom heben die Geräte die Umweltenergie auf ein höheres Temperaturniveau und liefern so Wärme für Heizung und Warmwasser. Der aus dem Netz bezogene Strom stammt immer häufiger aus Windenergie- und Photovoltaikanlagen – bis 2030 soll der Ökostromanteil bei 80 Prozent liegen. Das macht die Technologie Jahr für Jahr immer klimafreundlicher. Es gibt drei Arten von Wärmepumpen: Erd-, Grundwasser- und Luftwärmepumpen.

### **Energetisches Niveau des Hauses wichtig für sparsamen Betrieb**

Passende Rahmenbedingungen sind für einen effizienten Betrieb von Wärmepumpen besonders wichtig. „Dazu zählt vor allem der energetische Zustand des Hauses“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. „Mit einer ausreichenden Dämmung der Außenbauteile sinken die Wärmeverluste des Gebäudes und damit das erforderliche Temperaturniveau der Heizung.“ Für Wärmepumpen ist das entscheidend: Damit stromsparend geheizt werden kann, sollte der Temperaturunterschied zwischen der Umweltenergiequelle und dem Heizsystem möglichst gering sein. Dann benötigen Wärmepumpen wenig Strom zum Heizen. Daher ist neben der Art der Wärmepumpe und dem energetischen Zustand des Hauses auch der Standort des Gebäudes wichtig. Wer im wärmeren Rheintal wohnt, kommt beispielsweise einfacher mit einer Luftwärmepumpe aus als jemand im Hochschwarzwald.

Besonders wichtig ist dabei die Vorlauftemperatur der Heizung. Diese entspricht der Temperatur des Heizungswassers beim Austritt aus der Wärmepumpe, bevor es zu den Heizkörpern gepumpt wird. Sie sollte maximal in einer Größenordnung von 55 Grad Celsius liegen, besser darunter. „Daher führt oft kein Weg an Sanierungsmaßnahmen einzelner schlecht gedämmter Bauteile des Gebäudes vorbei“, erklärt Dr. Martin Pehnt vom Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg (ifeu). „Wer eine Wärmepumpe installieren lässt, sollte am besten neben einer verbesserten Gebäudehülle auch auf große Heizflächen setzen, etwa eine Fußboden-, Wand- oder Deckenheizung.“ Diese Heizflächen kommen in der Regel mit Vorlauftemperaturen von unter 40 Grad Celsius aus. Möglich sind aber auch großflächige konventionelle Heizkörper.

### **Hydraulischer Abgleich trägt zum effizienten Heizen bei**

Wichtig für einen effizienten Betrieb ist zudem eine sorgfältige Fachplanung inklusive einer guten Einbindung in das Heizsystem. Unter anderem ist ein hydraulischer Abgleich der Heizung erforderlich. Er sollte unbedingt nach dem Berechnungsverfahren B ermittelt werden. Mit dem Verfahren berechnen Fachleute die genaue Heizlast für jeden einzelnen Raum und jeden Heizkörper. Mit dem Ergebnis lässt sich das Heizsystem optimieren und die exakte Leistungsanforderung an die Wärmepumpe klären. Dies ermöglicht einen besonders effizienten und kostensparenden Betrieb.

Wer ein Haus besitzt, kann die tatsächliche Effizienz der Wärmepumpe an der Jahresarbeitszahl (JAZ) ablesen. Die JAZ beschreibt das Verhältnis zwischen erzeugter Wärmemenge und verbrauchtem Strom. Sie sollte einen bestimmten Wert nicht unterschreiten. Berechnen kann man die Zahl so: Zunächst misst man die von der Wärmepumpe abgegebene Wärmemenge mit einem Wärmemengenzähler. Ist in der Wärmepumpe kein Zähler vorhanden, sollte er bei der Installation angebracht werden. Bei staatlich geförderten Wärmepumpen ist ein Zähler ohnehin Pflicht.

Dann ermittelt man den Stromverbrauch der Wärmepumpe inklusive des Betriebsstroms und eines möglicherweise vorhandenen Direktheizstabs. Der Wert lässt sich am Stromzähler für die Wärmepumpe ablesen. Wurden Stromverbrauch und Wärmemenge erfasst, teilt man die

erzeugten Kilowattstunden Wärme durch die verbrauchten Kilowattstunden Strom. Um einen aussagekräftigen Wert zu ermitteln, sollte man als Zeitraum ein gesamtes Jahr heranziehen. Bei einer guten Luftwärmepumpe sollte die JAZ einen Wert um 3,5 erreichen. Bei guten Grundwasserwärmepumpen und Erdwärmepumpen kann der Wert auch bei 4,5 und darüber liegen.

### **Hybrid-Wärmepumpen: Plan B für Häuser mit Nachholbedarf**

Wer künftig mit Wärmepumpen klimafreundlicher heizen will, aber die Gebäudehülle seines Hauses noch nicht ausreichend gedämmt hat, kann die bestehende Öl- oder Gasheizung mit einer Wärmepumpe kombinieren. Fachleute sprechen hier von Hybrid-Wärmepumpen. Der Hauptanteil des Wärmebedarfs wird über die Wärmepumpe abgedeckt, der Spitzenlastanteil für besonders kalte Wintertage mit Öl oder Gas. Alternativ gibt es neue Hybrid-Systeme komplett ab Werk.

Werden später beispielweise Kellerdecke und Dach oder die Fassade gedämmt, erlauben die gesunkenen Vorlauftemperaturen des Heizungssystems dann den alleinigen Betrieb einer Wärmepumpe. Das ist klimafreundlich und macht vollständig unabhängig von fossilen Energieträgern.

### **Förderung für Wärmepumpen ist hoch**

Die Anschaffung von Wärmepumpen ist nicht billig. Die staatliche Förderung verringert diese Kosten aber enorm: Wer beispielsweise bei einem Ölkesseltausch eine Wärmepumpe einbaut und dazu noch eine geförderte Gebäudeenergieberatung vorweist, bekommt vom Staat bis zu 50 Prozent der Investitionskosten erstattet.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auf [www.zukunftaltbau.de](http://www.zukunftaltbau.de) oder [www.facebook.com/ZukunftAltbau](https://www.facebook.com/ZukunftAltbau).

Zukunft Altbau informiert Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohnhäusern und Gebäuden neutral über den Nutzen einer energetischen Sanierung und wirbt dabei für eine qualifizierte und ganzheitliche Gebäudeenergieberatung. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm berät gewerkeneutral, fachübergreifend und kostenfrei. Zukunft Altbau hat seinen Sitz in Stuttgart und wird von der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg umgesetzt.

### **Ansprechpartner Pressearbeit**

Axel Vartmann, PR-Agentur Solar Consulting GmbH,  
Emmy-Noether-Straße 2, 79110 Freiburg,  
Tel. +4976138 09 68-23, [vartmann@solar-consulting.de](mailto:vartmann@solar-consulting.de), [www.solar-consulting.de](http://www.solar-consulting.de)

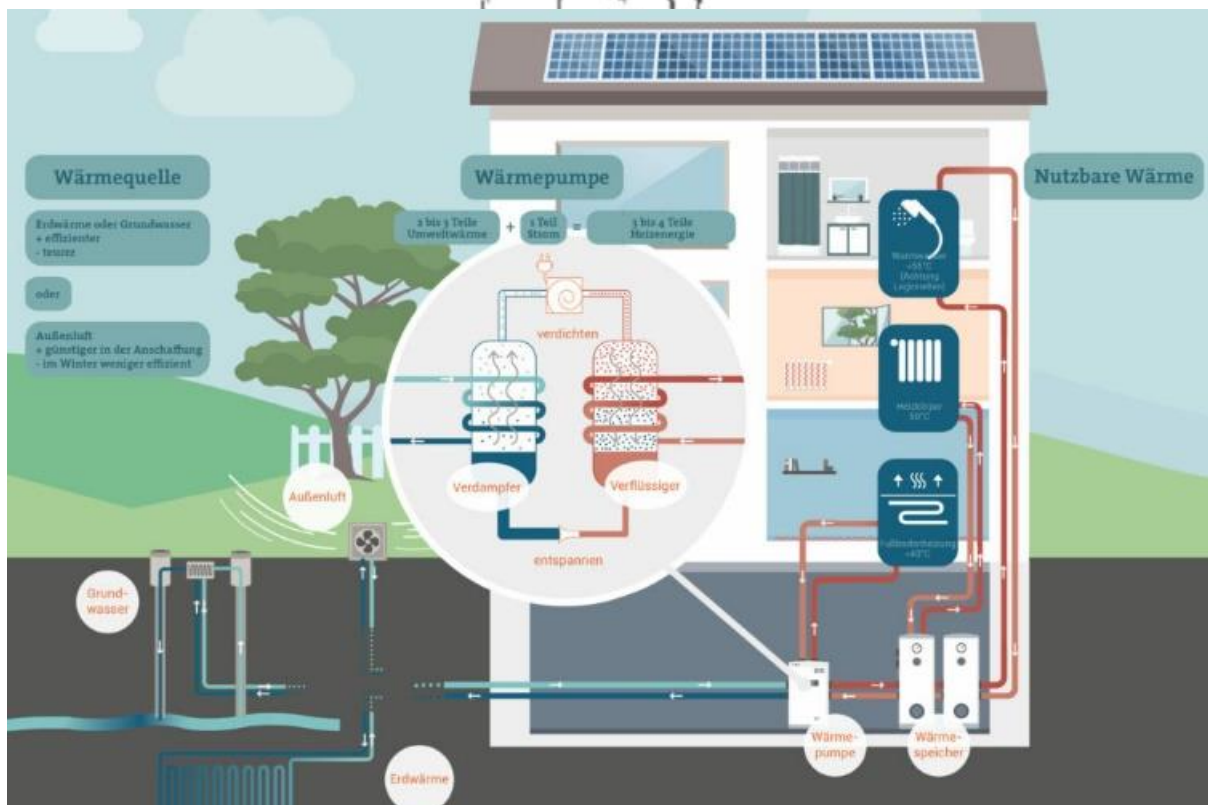
### **Ansprechpartnerin Presse Zukunft Altbau**

Marietta Weiß, Zukunft Altbau,  
Gutenbergstraße 76, 70176 Stuttgart,  
Tel. +49 711 489825-13,  
[marietta.weiss@zukunftaltbau.de](mailto:marietta.weiss@zukunftaltbau.de),  
[www.zukunftaltbau.de](http://www.zukunftaltbau.de)





Wärmepumpen müssen richtig geplant werden, sonst können hohe Stromkosten drohen.  
Foto: Zukunft Altbau



So funktionieren Wärmepumpen in Wohngebäuden.  
Grafik: Zukunft Altbau



## **Landesverdienstorden an VdK-Landesehrenvorstand Roland Sing**

Für seinen herausragenden ehrenamtlichen Einsatz im Bereich Soziales wurde der VdK-Landesehrenvorsitzende Roland Sing am 30. April mit dem Verdienstorden von Baden-Württemberg ausgezeichnet. Ministerpräsident Winfried Kretschmann überreichte die höchste Auszeichnung des Landes beim Festakt im Ludwigsburger Schloss – in Anerkennung von Sings Verdiensten um Baden-Württemberg als langjähriger Vorsitzender des Südwest-VdK (2011-2020), des Landessenorenrats und als Vizepräsident des VdK Deutschland (2008 bis 2018) sowie aufgrund vielfältigen weiteren sozialpolitischen Engagements. Diese Auszeichnung ergänzt die Liste hoher Ehrungen, die Roland Sing (80) bislang für sein engagiertes Leben erhalten hat: 1998 das Bundesverdienstkreuz am Bande und 2015 das Bundesverdienstkreuz Erster Klasse. „Die Gesellschaft braucht Menschen wie ihn“, würdigte VdK-Landeschef Hans-Josef Hotz seinen Vorgänger und ergänzte: „Schon immer setzt er sich für die Belange älterer Menschen, Pflegebedürftiger, pflegender Angehöriger, von Rentnerinnen und Rentnern, Menschen mit Behinderung und armen Menschen ein. Er sieht, wo Hilfe notwendig ist und gebraucht wird.“

## **Frühere BAGSO-Vorsitzende Ursula Lehr verstorben**

Im Alter von 91 Jahren verstarb Ende April 2022 die frühere Bundesfamilienministerin, Professor Dr. Ursula Lehr. Die CDU-Politikerin, die von 1988 bis 1991 der damaligen Regierung von Altbundeskanzler Helmut Kohl angehörte, war eine wegweisende Gerontologin. In ihrer Amtszeit verantwortete sie den ersten Altenbericht der Bundesregierung und die Verabschiedung des Bundesaltensplans. Lehr war Inhaberin des Lehrstuhls für Gerontologie der Universität Heidelberg. Sie setzte sich unermüdlich für ein aktives, engagiertes und möglichst gesundes Älterwerden ein. Ursula Lehr stand auch viele Jahre an der Spitze der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO). Diesem Zusammenschluss von mehr als 120 Vereinen und Verbänden der Zivilgesellschaft, die von älteren Menschen getragen werden oder die sich für die Belange Älterer einsetzen, gehört auch der Sozialverband VdK Deutschland seit vielen Jahren an. Gegründet wurde die BAGSO 1989. Seit dieser Zeit war auch Professor Lehr der BAGSO verbunden.

## **Hilfsmittel auf Empfehlung von Pflegefachkräften**

Mit dem Gesundheitsversorgungs-Weiterentwicklungsgesetz (GVWG) wurde Paragraph 40 Absatz 6 des Elften Sozialgesetzbuchs (SGB XI) eingeführt, mit dem Ziel, dass pflegebedürftige Menschen schnell geeignete Hilfsmittel erhalten können. Pflegefachkräfte dürfen seit 2022 bestimmte Hilfsmittel und Pflegehilfsmittel empfehlen, die Pflegebedürftige zuhause beziehungsweise im privaten Lebensumfeld benötigen. Hier ist zu beachten, dass die Neuregelung weder für die teil- noch für die vollstationäre Pflege oder die Kurzzeitpflege gilt. Die empfohlenen Hilfsmittel für zuhause müssen pflegerischen Zwecken dienen. In den Richtlinien des Spitzenverbands der Gesetzlichen Krankenversicherung ist festgelegt, welche fachlichen Anforderungen die Pflegefachkräfte erfüllen müssen und welche Hilfs- und Pflegehilfsmittel sie, wann empfehlen dürfen. Eine ärztliche Verordnung ist dann nicht erforderlich. Der ausgewählte Hilfsmittel-Leistungserbringer muss Vertragspartner der Kasse sein. Dieser Hilfsmittel-Leistungserbringer stellt den Leistungsantrag, den die Krankenbeziehungsweise die Pflegekasse genehmigen muss.

## **Wichtige VdK-Termine zum Vormerken**

Nach zweijähriger Corona-Pause gibt es am 10. September 2022 wieder einen großen VdK-Gesundheitstag. Die Informationsveranstaltung des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg widmet sich diesmal insbesondere dem Thema Pflege. Details erfolgen in Kürze unter [www.vdk-bw.de](http://www.vdk-bw.de) sowie in der Juni-VdK-Zeitung. Bereits vom 23. bis 25. Juni 2022 ist der VdK auf der REHAB in Karlsruhe mit einem Messestand in der dm-Arena/Standplatz T41 vertreten. Die REHAB, die ebenfalls pandemiebedingt pausierte, gehört zu den bedeutendsten Messen für Rehabilitation, Therapie, Pflege und Inklusion. Weiteres dazu findet sich unter [www.rehab-](http://www.rehab-)

[karlsruhe.com/besucher](http://karlsruhe.com/besucher). Eine Messe speziell für blinde und sehbehinderte Menschen veranstaltet die Nikolauspflege Stuttgart in Zusammenarbeit mit vielen Organisationen am 8. Juli 2022. Auch der Sozialverband VdK ist wieder vertreten. Diese Messe „besser sehen“ findet im Gegensatz zu ihren Vorgängerveranstaltungen nun in der Liederhalle Stuttgart statt. Neben der Ausstellung von Einrichtungen und Hilfsmittelherstellern, gibt es interessante Vorträge rund um die Thematik Gutes Sehen, Sehbehinderung, Augenkrankheiten. Details siehe unter [www.fachmesse-besser-sehen.de](http://www.fachmesse-besser-sehen.de).

Das Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau informiert:

### **Sommercamp im Zimmererausbildungszentrum Biberach**

Das Bildungszentrum Holzbau - die überbetriebliche Ausbildungsstätte der Zimmerer/Zimmerinnen in Baden-Württemberg - bietet im Sommer vom 1. bis 5. August 2022 ein Programm für Jugendliche an, die den Beruf des Zimmerers/der Zimmerin näher kennenlernen möchten.

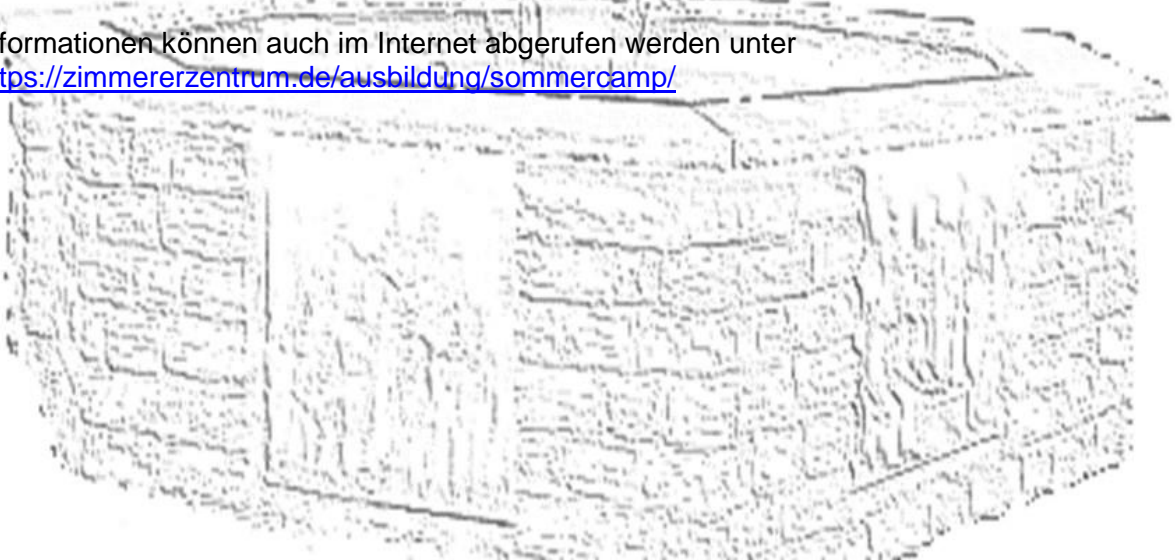
In einem abwechslungsreichen Programm aus Werkeln und Freizeit können Schüler, die in die letzte Klasse der allgemeinbildenden Schulen kommen, Einblick nehmen in das Tätigkeitsfeld der Zimmerleute und selbst etwas Handwerkliches herstellen.

Die Schüler haben die Möglichkeit in dem Wohnheim, in dem üblicherweise auch die Auszubildenden wohnen, zu übernachten.

Das Mindestalter ist 14 Jahre.

Für das Sommercamp sind ab sofort Anmeldungen möglich beim Bildungszentrum: [info@zimmererzentrum.de](mailto:info@zimmererzentrum.de) oder telefonisch 07351-44 091 0

Informationen können auch im Internet abgerufen werden unter <https://zimmererzentrum.de/ausbildung/sommercamp/>







**To Do für heute:  
Kindheitserinnerungen schaffen.**



Dein **FSJ** in der Kinder- und Jugendhilfe. Bewirb Dich bei uns!  
Unsere Standorte: Hechingen, Grosselfingen, Jungingen u.v.m.  
(ab 01.09.2022 od. auch früher möglich)  
[www.haus-nazareth-sig.de](http://www.haus-nazareth-sig.de); [bewerbung@haus-nazareth-sig.de](mailto:bewerbung@haus-nazareth-sig.de)



Die Handwerkskammer Reutlingen informiert:

**Freie Lehrstellen im Landkreis Zollernalb für 2022**

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell suchen im gesamten Kammerbezirk schon 671 Betriebe 1338 Auszubildende für das Jahr 2022 und 404 Betriebe haben bereits 818 Lehrstellen für das Jahr 2023 veröffentlicht. Außerdem sind über 1336 Praktikumsplätze ausgeschrieben.



Für den **Landkreis Zollernalb** sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für den Ausbildungsstart in 2022 sind aktuell schon 252 Lehrstellen ausgeschrieben und 164 Ausbildungsplätze für 2023 ([www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche](http://www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche)). In der Praktikabörse sind außerdem 230 Praktikumsplätze veröffentlicht.

In den Pfingstferien, im Juli und in den Sommerferien sind Schülerinnen und Schüler herzlich eingeladen, bei der **Praktikumswoche Baden-Württemberg** mitzumachen: <https://praktikumswoche.de/regionen/baden-wuerttemberg>.

Unternehmen und Schüler:innen lernen sich in einem eintägigen Schnupperpraktikum kennen. Die Schüler:innen wechseln nach jedem Tag das Unternehmen und lernen so unterschiedliche Berufe kennen und können in Ausbildungsbetriebe aller Branchen reinschnuppern.

Für 2022 werden im **Landkreis Zollernalb** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 2 Anlagenmechaniker für Rohrsystemtechnik, 25 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 1 Automobilkaufmann/-frau, 10 Baugeräteleiter, 8 Beton- und Stahlbetonbauer, 2 Bodenleger, 16 Elektroniker, 1 Fachkraft Lagerlogistik, 2 Fachkräfte Lebensmitteltechnik, 1 Fachlagerist, 8 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Bäckerei, 2 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Fleischerei, 2 Fahrzeuglackierer, 9 Feinwerkmechaniker, 4 Fleischer, 2 Fotograf, 1 Fotomedienfachfrau/-mann, 5 Friseur, 1 Gebäudereiniger, 4 Gerüstbauer, 3 Glaser, 1 Holzverarbeitungsmechaniker, 3 Hörakustiker, 3 Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker, 5 Kaufleute für Büromanagement, 1 Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen, 1 Klavier- und Cembalobauer, 3 Klempner, 2 Konditoren, 9 Kraftfahrzeugmechatroniker, 1 Land- und Baumaschinenmechatroniker, 19 Maler, 3 Maschinen- und Anlagenführer, 18 Maurer, 5 Mechatroniker für Kältetechnik, 5 Metallbauer, 1 Ofen- und Luftheizungsbauer, 1 Orthopädienschuhmacher, 2 Orthopädietechnik-Mechaniker, 2 Parkettleger, 1 Polster- und Dekorationsnäher, 3 Präzisionswerkzeugmacher, 2 Raumausstatter, 1 Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker, 8 Schreiner, 15 Straßenbauer, 6 Stuckateure, 1 Techn. Systemplaner, 1 Zahntechniker und 17 Zimmerer. Außerdem sind 1 Bautechniker plus, 3 Bachelor BWL/Kaufleute für Büromanagement und 1 Studienplätze zum Bachelor of Engineering /Maurer und Beton- und Stahlbetonbauer ausgeschrieben.

## Deutsche Rentenversicherung



Die Deutsche Rentenversicherung Bund informiert:

### Rentenantrag nicht vergessen

Eine Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung wird nicht automatisch überwiesen, hierfür ist ein Antrag notwendig. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg hin.

Personen, die ihr individuelles Rentenalter erreichen und in Rente gehen wollen, sollten rund drei Monate vor dem gewünschten Rentenbeginn einen Antrag stellen. Am einfachsten geht dies bequem von zu Hause aus über die Online-Dienste der DRV unter [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de). Wer Hilfe benötigt, kann bei der Ortsbehörde seines Rathauses oder bei der DRV Baden-Württemberg anrufen und sich telefonisch unterstützen lassen. Wer den Antrag persönlich vor Ort bei der Ortsbehörde oder bei der DRV stellen möchte, braucht hierfür einen Termin.

Neben dem Antrag benötigt die DRV die Angabe über das aktuelle Kranken- und Pflegeversicherungsverhältnis, die Steueridentifikationsnummer sowie die Bankdaten des künftigen Rentenempfängers. Ob weitere Unterlagen eingereicht werden müssen, ist davon abhängig, ob in der Vergangenheit eine Kontenklärung stattgefunden hat, bei der alle rentenrelevanten Versicherungszeiten geklärt wurden.

Mehr Informationen rund um die einzelnen Altersrenten enthält die kostenlose Broschüre »Die richtige Altersrente für Sie«. Die Broschüre kann von der Internetseite [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: [presse@drv-bw.de](mailto:presse@drv-bw.de)).

Den vorliegenden Text und weitere Informationen können Sie auf unserer Internetseite unter <http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de> abrufen.

### **Warnung vor neuer Betrugsmasche**

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg wurde von mehreren Bürgerinnen und Bürgern darüber informiert, dass sie auf ihren privaten Mobilfunkgeräten angerufen wurden. Mit einer Bandansage einer angeblichen Strafverfolgungsbehörde wird dem Angerufenen suggeriert, dass die Sperrung der Sozialversicherungsnummer drohe. Um dies zu verhindern, könne man sich per Menüwahl zu einem persönlichen Ansprechpartner bei der DRV weiterverbinden lassen.

Die DRV Baden-Württemberg warnt eindringlich vor solchen Anrufen. Eine Sperrung von Sozialversicherungsnummern oder -daten wird niemals vorgenommen. Ebenso kontaktiert der gesetzliche Rentenversicherungsträger seine Kundinnen und Kunden nicht in dieser Form. Besondere Vorsicht ist auch geboten, wenn am Telefon die sofortige Überweisung von Geldbeträgen gefordert wird. In solchen Fällen sollte man auf jeden Fall sofort die Polizei informieren.

Zur Sicherheit bietet die DRV Baden-Württemberg unter seiner kostenlosen Servicenummer 0800 1000 480 24 die Möglichkeit, Unsicherheiten zu klären.

Weitere Methoden der Betrüger sowie Verhaltenstipps bietet der kostenlose Flyer »Vorsicht Trickbetrüger«. Dieser kann heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: [presse@drv-bw.de](mailto:presse@drv-bw.de)).

## **Agentur für Arbeit**



Die Agentur für Arbeit Balingen informiert:

### **Den richtigen Ausbildungsberuf finden und durchstarten – mit #AusbildungKlarmachen**

**Jugendliche haben am Ausbildungsmarkt in diesem Jahr gute Chancen – müssen diese aber auch ergreifen: Unter #AusbildungKlarmachen bietet die BA online einen leichten Einstieg in die berufliche Orientierung und Ausbildung.**

Eine Berufsausbildung steht am Anfang einer attraktiven Karriere. #AusbildungKlarmachen ist die Internetseite, auf der Jugendliche alles für Ihren Weg zum richtigen Ausbildungsplatz finden. Wer noch nicht weiß, in welche Richtung es gehen soll, nutzt das Erkundungstool Check-U.

Mit Check-U finden die Jugendlichen in vier Tests zu Fähigkeiten, sozialen Kompetenzen, beruflichen Vorlieben und Interessen schnell heraus, wo ihre Stärken und Interessen liegen. Influencerinnen und Expertinnen und Experten erklären, warum eine Ausbildung richtig und wichtig ist. Bewerbungstipps helfen für eine erfolgreiche Bewerbung und ein FAQ gibt Antworten auf die Fragen, die alle vor dieser wichtigen Entscheidung haben. Wer zu Veranstaltungen oder Ausbildungsmessen will, findet diese im interaktiven Kalender. Und das sind nur einige der Angebote auf #AusbildungKlarmachen.

Für eine gelungene und nachhaltige Berufswahl sollten die Jugendlichen die Angebote der Berufsberatung nutzen. Denn derzeit sind noch 291.000 Ausbildungsstellen unbesetzt. Gleichzeitig haben 182.000 Bewerberinnen und Bewerber noch keine Ausbildungsstelle oder Alternative. Der Anteil der unbesetzten Ausbildungsstellen an allen der BA gemeldeten betrieblichen Ausbildungsstellen liegt mit 63 Prozent höher als in den Vorjahren.

Die Angebote erreichen Jugendliche auf der Seite [Finde deine Berufung! #AusbildungKlarmachen](https://www.arbeitsagentur.de/weiterleitung/1478931674928) (<https://www.arbeitsagentur.de/weiterleitung/1478931674928>).

## Landwirtschaft und Ernährung



Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau informiert:

### 5.000 Trittsicher-Kurse genehmigt

**Für ihr Gesundheitsangebot „Trittsicher durchs Leben“ konnte die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) Ende April ihren 5.000 Kurs genehmigen. Die Teilnahme an den Kursen soll künftig auch digital möglich sein.**



„Wir freuen uns sehr, dass dieses Angebot im ländlichen Raum so gut ankommt und von inzwischen weit über 50.000 Seniorinnen und Senioren angenommen wurde“, sagt SVLFG-Vorstandsvorsitzender Walter Heidl.

Da während der Corona-Pandemie die Kurse immer wieder aussetzen mussten, arbeitet die SVLFG daran, dass auch eine Möglichkeit zur Online-Teilnahme geschaffen werden kann. So könnten Teilnehmende auch bei Pandemielagen, schlechten Wetterverhältnissen oder fehlender Mobilität von den Kursinhalten profitieren, indem sie sich von zuhause aus digital zum laufenden Kurs zuschalten und auch ihre Übungen als Hausaufgabe online abrufen und nachahmen können.

63 Prozent der Teilnehmenden gaben in einer Befragung an, dass sie sich nach dem Kurs sicherer fühlten und 100 Prozent gaben an Spaß gehabt zu haben. „Es war anstrengend, wir konnten aber auch viel lachen“, so eine Teilnehmerin.

Derzeit trainieren die Teilnehmenden über sechs Wochen einmal wöchentlich 90 Minuten in der Gruppe. Um die Mobilität und sicheres Gehen im Alter zu erhalten, werden Fitness, Kraft und Gleichgewicht verbessert sowie Knochen durch geeignete Übungen gestärkt.

Das Angebot entstand in Zusammenarbeit der SVLFG mit den Landfrauen, dem Deutschen Turner-Bund und dem Robert-Bosch-Krankenhaus in Stuttgart. Gefördert wurde das Projekt vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

Nähere Informationen hierzu gibt es unter [www.svlfg.de/trittsicher-durchs-leben](http://www.svlfg.de/trittsicher-durchs-leben).

**SVLFG**

### Bluthochdruck ist vielen unbewusst

**Laut Statistik des Robert-Koch-Instituts ist jeder dritte Bundesbürger von Bluthochdruck betroffen. 30 Prozent wissen jedoch nichts von ihrer Erkrankung.**

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) weist anlässlich des Welt-Hypertonie-Tages am 17. Mai auf das Selbsthilfe-Angebot der Deutschen



Hochdruckliga hin, das von den Verbänden der Gesetzlichen Krankenversicherung finanziell unterstützt wird. Weitere Informationen zu Hypertonie (Bluthochdruck) bietet die Hochdruckliga auf ihrer Internetseite [www.hochdruckliga.de](http://www.hochdruckliga.de).

Zur Selbsthilfeförderung der Landwirtschaftlichen Krankenkasse informiert die SVLFG unter [www.svlfg.de/selbsthilfefoerderung](http://www.svlfg.de/selbsthilfefoerderung).

### **Das hilft gegen Bluthochdruck**

Die Volkskrankheit Bluthochdruck ist Hauptursache für Herzinfarkt, Schlaganfall und Nierenversagen. Ein gesunder Lebensstil ist nicht nur die beste Vorsorge, sondern auch Teil der Therapie. Bei leicht erhöhtem Blutdruck reichen schon kleine Veränderungen des Lebensstils aus, um in den gesunden Bereich zu gelangen. Dazu gehören Bewegung sowie eine gesunde Ernährung mit viel Gemüse und Obst, möglichst frisch zubereitet mit viel Kräutern und Gewürzen. Mit Ausdauertraining – dreimal pro Woche für 30 bis 45 Minuten – wird der Blutdruck optimal gesenkt. Sehr gut eignen sich Nordic Walking, Wandern, Laufen und Radfahren. Schwimmen ist nicht unbedingt geeignet, da es durch einen längeren Kältereiz zu einem Blutdruckanstieg kommen kann. Alkohol, Nikotin und Stress können weitere Auslöser für Hypertonie sein. Unter therapeutischer Anleitung kann der Blutdruck auch durch Entspannungs- und Atemübungen günstig beeinflusst werden.

Die Förderung von Bewegung ist daher auch ein wichtiges Handlungsfeld der Krankenkassen in der Primärprävention.

Bewegungskurse stehen hier zur Auswahl: [www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden](http://www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden)

SVLFG

**Deutsches Rotes Kreuz**



**Kreisverband Zollernalb e.V.**

### **DRK-Reisebegleiter laden zur Tagesreise nach Straßburg am Mittwoch, 15.06.2022 ein.**

Nach einem kleinen Frühstück im Bus geht die Reise nach Straßburg. Bei einer gemütlichen 70-minütigen Schifffahrt auf der Ill werden wir von der Schönheit der Gebäude gefesselt. Im Anschluss besteht die Möglichkeit in einem typisch französischen Restaurant sich zu stärken. Danach ist genügend Zeit, um auf eigene Faust die kleinen Gassen der historischen Viertel bei Schritt und Tritt zu erkunden und neue Fachwerkhäuser mit verschnörkelten Fassaden zu entdecken. Unterstützung bieten bei Bedarf die DRK-Reisebegleiter. Weitere Informationen und Anmeldung bis 20.05.2022 unter Tel. 07433/9099843 oder per E-Mail: [elvira.bruehle@drk-zollernalb.de](mailto:elvira.bruehle@drk-zollernalb.de).

### **Der Kleiderladen (Auf dem Graben 13 – 72336 Balingen)**

hat für Sie zu folgenden Öffnungszeiten geöffnet: Montag: 14:00 – 17:00 Uhr; Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr; Mittwoch: 10:00 – 13:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr; Freitag: 10:00 – 13:00 Uhr (nur Warenannahme).

Wir bitten Sie darum, sich an die Hygienevorschriften zu halten. Wir benötigen für den Einkauf keinen Nachweis der 3G-Regelung.

Wir freuen uns, wenn Sie Ihre gut erhaltene Bekleidung direkt bei uns im Kleiderladen als Spende abgeben. Herzlichen Dank!

### **Reisen ohne Risiko – Wir helfen immer und überall!**

Wenn Sie mindestens 100 km von Ihrem Wohnort entfernt verunglücken oder erkranken, holen wir Sie heim. Auch können Sie auf der Reise die **Rotkreuz-Arzt-Hotline** und den **Arzt-Dolmetscher** in Anspruch nehmen. Diesen Service und weitere Vorteile bietet Ihnen eine

**Fördermitgliedschaft beim DRK.** Schon ab 25 Euro im Jahr und pro Haushalt können Sie das wichtige, ehrenamtliche Engagement unterstützen und gleichzeitig von den vielen Vorteilen profitieren. Ebenso ist Ihr Beitrag steuerlich abzugsfähig. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 / 9099 816 oder unter [www.drk-zollernalb.de/spenden/foerdermitglieder](http://www.drk-zollernalb.de/spenden/foerdermitglieder).

Gerne können Sie den Mindestbeitrag vorab auf das Konto der Sparkasse Zollernalb, DE46 65351260 0024004006, SOLADES1BAL mit Angabe von Verwendungszweck „FÖMI“ sowie Name und Adresse überweisen. So haben Sie sofortigen Schutz und wir senden Ihnen die Unterlagen umgehend zu.



DRK-Kreisverband  
Zollernalb e. V.

## Vereinsnachrichten



### Freiwillige Feuerwehr Grosselfingen

#### Jahreshauptversammlung der Freiwillige Feuerwehr Grosselfingen

Am Samstag, den 28.05.2022 findet um 19:30 Uhr unsere Jahreshauptversammlung im Feuerwehrgerätehaus statt (Feuerwehrkameraden bitte in Uniform erscheinen).

##### Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Totenehrung
- TOP 3 Bericht des Kommandanten
- TOP 4 Bericht des Schriftführers
- TOP 5 Bericht des Kassiers
- TOP 6 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 7 Bericht der Jugendfeuerwehr
- TOP 8 Bericht der Altersabteilung
- TOP 9 Entlastungen/Grußworte
- TOP 10 Beförderungen und Ehrungen
- TOP 11 Wahlen/Bestätigung der Wahl:
  - Kassier
  - Kassenprüfer
  - Schriftführer
  - Kommandant
- TOP 12 Vorschau 2022
- TOP 13 Wünsche und Anträge

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Rainer Knoll  
Kommandant

## FC Grosselfingen

### Spielberichte:

#### **FC Grosselfingen – SV Rosenfeld 7:2 (5:1)**

Über die gesamten 90 Minuten war unser FCG die spielbestimmende Mannschaft und erarbeitete sich eine Vielzahl an Torchancen. Bereits zur Pause stand es 5:1, sodass der Gast die Niederlage nur noch mit einem Wunder hätte abwenden können. Dieses Wunder blieb aus und nach weiteren 45 Minuten stand ein verdienter 7:2 Heimsieg mit tollen Toren für unseren FCG zu Buche.

### Der Spielverlauf:

#### 1. Halbzeit:

Bereits nach weniger als zwei Minuten hatten die FCG-Fans Grund zum Jubeln. Ein Eckball von Mario Pflumm flog bis zum zweiten Pfosten zu Kevin Schneider, der den anfliegenden Ball direkt aus der Luft – aber so was von aubacha – in den oberen linken Winkel drosch – ein geiles Tor und zugleich sein 15. Saisontreffer.

Auch nach dem frühen Führungstreffer blieb unser FCG weiter dran und machte viel Druck nach vorne. Etliche Eckbälle und weite Einwüfe von Mario flogen in den SVR-Strafraum hinein. Nachdem der Gast vieles gerade noch so abwehren konnte dachte sich Mario wohl – „dann mach ich’s halt selber.“ Denn nach einer viertel Stunde schoss er, wie im letzten Spiel in Leidringen, den Eckball einfach direkt ins Tor zum 2:0 (16').

Der Gast kam zunächst kaum in die Nähe unseres Gefahrenbereichs, sodass weiterhin fast nur unser FCG spielte. Es lief die 22. Spielminute als wieder einmal Mario der Ausgangspunkt zum nächsten Treffer war. Ein weiter Einwurf wuchtete Benjamin Koch per Kopf sehr gekonnt in den Gästekasten zum 3:0.

In der Folgezeit blieb das Bild unverändert und unser FCG hatte so gut wie alles im Griff. Doch war der Gast in seltenen Situationen näher an unserem Tor als die kompletten ersten 30 Minuten. Nach einer Standardsituation war der Ball im 16er im Getümmel und man hörte einen Schlag. Ein SVR-Spieler ging zu Boden und der Unparteiische zeigte auf den Punkt. Bitter für unseren FC, da nach Aussage unserer FC-Spieler der Schlag von einem Zusammenprall zweier FCG-Spieler resultierte und nicht von einem Foul. Sei's drum – der SVR verwandelte den Strafstoß zum zwischenzeitlichen 3:1 (32').

Falls jemand hoffte es folgt die SVR-Aufholjagd wurde bitter enttäuscht. Es folgte nämlich ein FC-Doppelschlag kurz vor der Pause. In der 39. Spielminute spielte sich unser FCG über die linke Seite schön nach vorne bis Mario an der Strafraumgrenze den Ball und etwas viel Zeit hatte. Dies Zeit nutzte er sehr überlegt und schlenzte das Leder sehenswert ins lange Eck zum 4:1 – sein bereits elftes Saisontor. Nur zwei Minuten später erfolgte das 5:1 durch Andi Dehner, nachdem er von Kevin schön durch die Gasse in den 16er geschickt wurde und er das Leder trocken ins kurze Eck ins Tor schoss.

#### 2. Halbzeit:

In der zweiten Halbzeit spielte unser FCG weiterhin sehr spielbestimmt und kontrolliert, sodass der Gast fast nie in potentielle Gefahrensituationen vor unserem Tor kam. Anders unser FCG. Nachdem sich Tim Wiest und Roberto Putzu gut über rechts durchgesetzt haben, schafften sie es, das Leder irgendwie von der Torauslinie zurück in den Rücken der Abwehr zu Andi Dehner zu passen. Sein Schuss aus ca. 7-8 Meter konnte der Keeper parieren – zu zentral war sein Schuss (54').

Nach 68 Minuten musste der Unparteiische nach einem unglücklichen Handspiel eines SVR-Spielers erneut auf den Punkt zeigen. Den fälligen Handelfmeter verwandelte Benjamin Koch souverän zum 6:1. Sein bereits 16. Saisontreffer. Lediglich drei andere Kicker sind in der



Torschützenliste der Liga vor ihm. Alle drei anderen agieren deutlich offensiver. Da sind 16 Saisontore für einen Innenverteidiger eine extrem starke Leistung.

Nach dem 6:1-Treffer flachte die Partie nach und nach ab, sodass es nicht mehr die Fülle an Torchancen gab. Doch als die meisten schon dachten das Ergebnis steht fest, kam Andi Dehner und packte ein Tor der Marke „Traumtor“ aus. Nach einer Flanke von Tim Haid in den Rückraum der Abwehr, nahm Andi den Ball so an, dass er vor ihm aufsprang und er das Leder aus ca. 20 Meter volley in den Giebel zum 7:1 schoss (87'). Nach Kevins Wuchttor, Marios direktem Eckball bzw. seinem Schlenzer ein weiteres sehenswertes Tor.

Doch auch dieses Tor war nicht der Schlusspunkt. Nach einem Konter konnte der Gast etwas Ergebniskosmetik betreiben und den Treffer zum 7:2 Endstand markieren (89'). Ein ärgerlicher und auch vermeidbarer Gegentreffer kurz vor Schluss. Kurz darauf piff der Schiedsrichter die Partie pünktlich ab. Für unseren FCG ein guter Erfolg mit sieben eigenen Toren. Die beiden Gegentreffer sind ärgerlich, da der Gast bis auf den zweiten Gegentreffer quasi keine Torchancen hatten. Egal – am Ende zählen nur die Punkte und die haben unsere Männer alle drei auf dem Alten Berg behalten.

### **Türk. KSV Hechingen - SGM FV Bisingen II/FC Grosselfingen II 2:3 (1:0)**

Es liegt leider kein Spielbericht vor. Doch eins kann gesagt werden: Die Truppe, die von Sven Buckenmaier gecoacht wird, konnte mit nur 10 Spielern gegen das Heimteam mithalten und am Ende des Tages, dank eines späten Doppelpacks von Vincenzo Cipollaro, mit 2:3 auf dem Kunstrasen in Hechingen gewinnen.

#### Vorschau:

**So., 15.05. | 15:00 Uhr:** FCG spielfrei

**So., 15.05. | 13:00 Uhr:** SGM FV Bisingen II/FC Grosselfingen II – TSV Stetten-Hechingen (Alter Berg)

Kommenden Sonntag gastiert auf unserem Alten Berg ab 13:00 Uhr der TSV Stetten-Hechingen. In der Vorrunde war man dem Sieg sehr nahe, doch kassierte man wenige Minuten vor dem Schluss den Ausgleichstreffer zum 1:1 Endstand. Nachdem unsere SGM vergangenen Sonntag in fast ständiger Unterzahl gegen die Türk. KSV Hechingen spielen musste und am Ende trotzdem siegte, dürfte das Selbstvertrauen groß genug sein, um den zweiten Dreier in Folge einzufahren. Wir freuen uns auf zahlreiche Unterstützung unseres Teams auf dem Alten Berg.

#### 111+1 jährige Jubiläum + Hohenzollernpokal 2022

# 111+1 Jahre

FC Grosselfingen 1910 e.V.



**Fr., 13.05. | 20:00 Uhr:** Turnierauslosung Hohenzollern-Pokal 2022 (Alter Berg)

Achtung – die Spannung steigt. Heute, den 13. Mai steht die erste Veranstaltung des diesjährigen Hohenzollern-Pokals an. Ab 20:00 Uhr findet in unserem Sportheim die Turnierauslosung für das Aktiven- sowie AH-Turnier statt. Als Losfee konnten wir mit Sandrina

Sprenkel eine deutsche Meisterin aus Grosselfingen gewinnen. Was sie sonst alles schon gewonnen hat und was ihre Ziele für die Zukunft sind, werden wir bestimmt auch erfahren.

Zu dieser Veranstaltung kann jede/r Interessierte gerne ins Sportheim kommen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, wenn es aus der FC-Küche unseren leckeren Wurstsalat (Schwäbisch/Schweizer) gibt. Wir freuen uns auf euer kommen!



Bilder und Impressionen zu den Spielen unserer aktiven Mannschaften, sowie weitere Infos zu unserem FC Grosselfingen gibt's auf unserer Homepage [www.fcgrosselfingen.de](http://www.fcgrosselfingen.de). Oder auch hier per QR-Code:



## **Abteilung Tennis des FC Grosselfingen führt Saisoneroöffnung mit Bändlesturnier und Hauptversammlung durch**

### **Vorstandschafft zieht positive Bilanz und Wahlen.**

**(wo)** Am vergangenen Samstag fand bei der Tennisabteilung des FC Grosselfingen die Saisoneroöffnung statt. Der Start war um 13 Uhr mit einem Bändlesturnier für alle Mitglieder. Nach dem Turnier wurde gemeinsam gegrillt und um 19 Uhr begann die Hauptversammlung im Tennisheim auf dem „Alten Berg“. Die Jahresberichte zeugten von der guten Arbeit der Abteilung. Auch die Wahlen wurden zügig abgeschlossen. Mit Grußworten, besonders an Bürgermeister Friedbert Dieringer, an die Vorstände des FC Grosselfingen, an die Funktionäre und Mitglieder eröffnete Abteilungsleiter Michael Walter die Abteilungs-Hauptversammlung. Michael Walter begann seinen Bericht mit den Arbeitseinsätzen 2021 und 2022. Im Vorfeld des Saisonbeginns fanden Arbeitseinsätze der Mitglieder zur Instandsetzung der Anlage statt. Und das Tennisheim wurde im Jahr 2020 renoviert.

Sportlich begann das Tennisjahr 2021 mit dem Saisonauftakt am 01.05.2021.

Eine Hauptversammlung wurde 2021 nicht durchgeführt.

Das Jugendcamp fand am 30. Und 31.07.2021 statt und wurde von Bianca und Heiko Schmid durchgeführt. Über das Jahr gab es Trainingsbetrieb sowie Jugendtraining. Seit langem gibt es wieder eine Frauen- Trainingsgruppe. Die Doppel- Vereinsmeisterschaft wurde am 04.09.2021 und die Mixed- Vereinsmeisterschaft am 05.09.2021 durchgeführt. Der Rundenabschluss mit Bändlesturnier fand am 02.10.2021 statt. Den Abschluss des Jahres bildeten weitere Arbeitseinsätze, um die Anlage winterfest zu machen. Während des Winters fand ein wöchentlicher Stammtisch statt. Die Waldweihnacht war am 19.11.2021 geplant, aber

musste Corona bedingt ausfallen. Über den Winter fand ein Jugend- Training unter der Leitung von Bianca und Heiko Schmid in der Tennishalle in Balingen statt. Und es gab ein Winter-Hallenabo der Herren und Damen.

Bei Arbeitseinsätzen in diesem Jahr wurden die Plätze gerichtet, der Parkplatz geschottert, Sandkasten, Schaukel usw. instandgesetzt.

Der Verbandsspielbetrieb der gemeldeten Herren 30 fand von Anfang Mai bis Mitte Juli 2021 statt. Gespielt wurde in einer 5- Gruppe in der Bezirksoberliga. Die Herren 30 konnten mit einer Bilanz von 1:3 den Klassenerhalt sichern. Im Jahr 2022 wurde wieder eine Herren 30 6er Mannschaft in der Bezirksoberliga gemeldet. Zudem wurden für diese Saison seit langem wieder Jugendteams gestellt. 3 Jugendmannschaften gehen diese Sommersaison an den Start.

Aktuell besteht der Verein aus 101 Gesamt- Mitgliedern. Davon 89 Aktive. Michael Walter berichtete über einen starken Zuwachs im Jugendbereich.

Die Vorstandschaft traf sich im Jahr 2021 zu 5 Sitzungen. In diesem Jahr wurden schon 4 Sitzungen abgehalten.

Zum Ende seines Berichts gab es noch einen Ausblick auf die Zukunft.

Die Kunstrasen- Plätze müssen Grundsaniert werden.

Weitere Integration von Neumitgliedern muss vorangetrieben werden.

Die Internetpräsenz und Social Media (Homepage, Facebook und Instagram) müssen noch verbessert werden. Ebenso muss versucht werden das Sponsoring zu verbessern. Damit schloss Michael Walter seinen Bericht.

Beim anschließenden Kassenbericht von Kassier Manfred Hartmann konnte eine positive Kassenbilanz gezogen werden. Kassenprüfer Wolfgang Lörch bestätigte dem Kassier eine gute Arbeit und schlug die Entlastung vor. Diese wurde von Bürgermeister Friedbert Dieringer herbeigeführt. Danach berichtete Jugendwart Heiko Schmid über die Jugendarbeit. In den letzten 2 Jahren hat sich viel getan. Es hatten sich nach dem Jugendcamp 2020 26

Kinder angemeldet, davon sind 16 geblieben. Derzeit trainieren 24 Kinder in 7 Gruppen. Während Corona wurde der Trainingskontakt mit gedrehten Trainingsvideos gehalten.

Auch im Jahr 2021 wurde ein 3-tägiges Jugendcamp durchgeführt.

Es werden Mannschaften in U9 – U10 und U12 gestellt. Er ist stolz auf die gute Jugendarbeit. Am 09. April wurde in der Halle ein Schnuppertag durchgeführt. Daran nahmen 31 Kinder teil. Auch in diesem Jahr findet ein Jugendcamp statt und zwar vom 27. Bis 29. Mai. Die Gruppen werden von 5 Trainern trainiert.

Er bedankte sich bei den Trainern für die gute Arbeit und ist stolz auf das Geleistete.

Die fälligen Entlastungen führte Bürgermeister Friedbert Dieringer herbei. Er dankte der gesamten Vorstandschaft für die Hervorragende Arbeit.

Bei den anschließenden Neuwahlen wurden dann gewählt:

Vorstand Platz & Anlage: Matthias Beck,

Vorstand Wirtschaft und Hütte: Frank Vogel,

Kassier: Manfred Hartmann,

Beisitzer: Markus Lörch, Katja Kremb, Fabia Menholz, Markus Walter.

Jugendwart: Heiko Schmid, 2.

Jugendwartin: Bianca Schmid.



Anschließend gab es noch die Punkte „Wünsche und Anträge

Michael Walter bedankte sich bei Allen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.



Die neugewählte Vorstandschaft mit Mitgliedern der Abteilung Tennis.  
Text und Foto: Elisabeth Wolf

## Reit- und Fahrgemeinschaft Marienhof Grosselfingen e. V.

**Muttertags- Schnitzel Lieferservice und vor Ort im Reiterstüble der Reit- und Fahrgemeinschaft Marienhof Grosselfingen e.V. wurde sehr gut angenommen.**

**(wo)** Am vergangenen Sonntag gab es bei der Reit- und Fahrgemeinschaft Marienhof leckere Schnitzel zum Muttertag. Das Reiterstüble war in der Zeit von 10 bis 14.30 Uhr geöffnet. In der Küche wurden leckere Schnitzel mit Pommes oder Spätzle und selbstgemachtem Salat zubereitet. Selbstverständlich wurden die Schnitzel auch nach Hause geliefert.

Die Vorstandschaft war auch diesmal von der Vielzahl der Bestellungen begeistert.

Die Gäste genossen die leckeren Schnitzel und auch die Belieferten freuten sich über die großartig zubereiteten Speisen. So genossen die vielen Mütter ein Stückchen mehr den Muttertag.



Das Team bereitete die Schnitzel frisch zu.  
Text und Foto: Elisabeth Wolf

## Deutsches Rotes Kreuz Ortsverband Bisingen

Hiermit laden wir Sie (euch) zur ordentlichen Jahreshauptversammlung des DRK OV Bisingen am 27.05.2022, 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus Bisingen (Saal) recht herzlich ein.

- Top1 Begrüßung durch den Ortsvereinsvorsitzenden
- Top 2 Totenehrung
- Top 3 Berichte
  - a. Bericht Bereitschaftsleitung
  - b. Bericht Schatzmeister
  - c. Bericht Kassenprüfer
  - d. Bericht Leitung Jugendrotkreuz
  - e. Bericht Blutspende und AKS
- Top 4 Aussprache Berichte und Entlastung des Vorstandes
- Top 5 Wahlen
- Top 6 Ehrungen
- Top 7 Bekanntgaben, Anträge und Verschiedenes

Wir bitten vorab um Anmeldung per E-Mail oder Telefonisch bis zum 20.05.2022 unter der Mailadresse: [Patrickstrie@web.de](mailto:Patrickstrie@web.de) oder 01520/9956745.

Anträge sind dem Vorsitzenden Harald Schwabenthan bis spätestens 20.05.2022 zuzusenden.

## SPD-Ortsverein Bisingen

### Hauptversammlung bei der SPD in Bisingen mit Dorothea Kliche-Behnke MdL und Martin Rosemann MdB

Die Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins Bisingen war schnell abgehakt. Da turnusgemäß keine Wahlen abgehalten werden mussten und auch Ehrungen zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt werden, waren nur die Rechenschaftsberichte der 1. Vorsitzenden Gisela Birr und des Kassierers Willi Heckhoff, sowie der Bericht der Kassenprüfer, den Hans-Paul Fischer übernahm, vorzutragen. Die Entlastung übernahm dann der Kreisvorsitzende Alexander Maute. Und da, wie bei allen Vereinen durch Corona die Vereinsaktivitäten monatelang eingeschränkt waren, gab nur aus den Sommermonaten zu berichten. Die allerdings hatten es in sich, war doch der Auftakt zum Bundestagswahlkampf schon im August und endete dann im September mit dem Erfolg der SPD auf Bundesebene und einem sozialdemokratischen Bundeskanzler Olaf Scholz.

Gefreut haben sich die Bisinger Mitglieder, dass die neu gewählte Landtagsabgeordnete Doro Kliche-Behnke aus Tübingen bei der diesjährigen Hauptversammlung ihr Debüt gab und vom Landtagsgeschehen berichtete, u.a. vom Fachkräftemangel in Kitas und Schulen. Die beitragsfreie Kita, ein Wahlthema der SPD, ist zwar in den Hintergrund getreten, da die Landesregierung es nicht will, aber bei der SPD ist es noch nicht vergessen. Und immer noch muss in Baden-Württemberg für manche Ausbildung, wie z.B. Physiotherapeuten oder Ergotherapeuten, Schulgeld bezahlt werden. Das ist nicht mehr zeitgemäß, denn solche Leute werden, wie viele andere auch dringend gebraucht. Ein Thema war auch die allgemeine Impfpflicht. Durch das Nichtzustandekommen lässt man die Menschen mit der einrichtungsbezogenen Impfpflicht allein. Doro Kliche-Behnke streifte noch viele andere Themen und sprach von der Ungleichheit der Lebensverhältnisse.

Danach übernahm der Bundestagsabgeordnete Martin Rosemann das Wort. Ganz viel steht im Koalitionsvertrag, aber der Kriegsbeginn in der Ukraine am 24. Februar überlagert jetzt alles. Die Nachfolge des Tornados, die Ausrüstung der Bundeswehr, alles steht im Koalitionsvertrag aber die Ereignisse überschlagen sich. Das Sondervermögen für die Bundeswehr muss ins Grundgesetz, damit es nicht zu Lasten des übrigen Haushalts geht.



Denn gerade wegen der äußeren Unsicherheit muss für den inneren Zusammenhalt gesorgt werden. Und dazu gehören auch der Mindestlohn, die Rentenstabilität, Kindergrundsicherung, die Energiewende, Tariftreueerregelung usw. Umso wichtiger ist hier Unterstützung für die soziale Sicherheit.“ Die Zeitenwende von Scholz heißt auch, dass eine Atommacht mit militärischen Mitteln Grenzen verändert. Es war nicht falsch, dass alle bis zum Schluss Gespräche mit Russland führten, es war nicht falsch gute Beziehungen mit Russland zu haben, falsch war aber die große Abhängigkeit mit Öl und Gas von Russland. Es ist unser Ziel, dass die NATO nicht Kriegspartei wird und ja, es dürfe auch Zweifel geben. Immerhin liefern wir zum ersten Mal Waffen in ein Kriegsgebiet. Wer da keine Skrupel hat, über den mache ich mir Sorgen.“ so Martin Rosemann. Er informierte auch noch über die sogenannte Massenstromrichtlinie, die für die ukrainischen Flüchtlinge gilt.

Dass der Krieg in der Ukraine auch die Bisinger SPD-Mitglieder umtreibt, wurde schnell klar, denn über 2 Stunden stand Martin Rosemann Rede und Antwort auf die vielen Fragen.

